



Waldkircher Beschäftigungsinitiative e. V. i. Bürgerzentrum Rotes Haus, Emmendinger Str. 3 79183 Waldkirch

Waldkircher Beschäftigungsinitiative e. V.
Emmendinger Str. 3, 79183 Waldkirch,

1. Vorsitzender Dr. Herbert Jochum, Tel.: 07641 / 54396

Waldkirch, im Mai 2012

Mitgliederbrief Nr. 6

Liebe Mitglieder der Wabe e.V.,

mit dem Einladungsschreiben zur nächsten Mitgliederversammlung am 14. Juni 2012 erhalten Sie nun meinen 6. Mitgliederbrief.

Zunächst möchte ich auf ein trauriges Ereignis zu sprechen kommen. Am 12. April 2012 ist nach einer schweren Krankheit Frau Anita Ohnemus von uns gegangen. Sie hat sich als Mitarbeiterin der Wabe gGmbH und als Schriftführerin im Vorstand der Wabe e.V. über mehr als fünf Jahre vorbildlich und engagiert für die Belange der Wabe und für die von ihr betreuten Menschen eingesetzt. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Die im letzten Mitgliederbrief dargelegten Probleme der Wabe, die sich aus den erheblichen Kürzungen der Zuschüsse der öffentlichen Hand ergeben haben, dauern unvermindert an. Der Wabe ist es allerdings gelungen, durch Intensivierung ihres Dienstleistungsangebotes und durch innovative Projekte die wirtschaftliche Situation weiterhin stabil zu halten. Die Unsicherheiten im Hinblick auf die arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen der Bundesregierung erschweren natürlich in erheblichem Maße eine mittelfristige Planung. **Als Mitglied können Sie die Arbeit der Wabe gezielt durch Buchung von Dienstleistungen unterstützen.**

Der Ausbildungsverbund ist weiterhin dank der erfolgreichen Zusammenarbeit der beteiligten Unternehmen unser Vorzeigemodell. Auch beim Besuch des Vorstandsvorsitzenden der Bundesagentur für Arbeit, Herrn Frank-Jürgen Weise, bei der Firma Faller am 16.11.2011 fanden die Aktivitäten der Wabe, insbesondere der Ausbildungsverbund, sowohl bei ihm als auch bei den begleitenden Politikern großes Interesse. Zum Anfang des Ausbildungsjahrs 2012/2013 wird die Wabe, unterstützt von den übrigen Mitgliedern des Ausbildungsverbundes, drei neue Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen. Wir hoffen, in den nächsten Wochen die Finanzierung mit der Hilfe wohlmeinender Sponsoren auch für den neuen Ausbildungsjahrgang sicherzustellen.

Das Projekt „Ausbildungslotse“ (bisheriger Arbeitstitel: „Qualifizierungsverbund“) mit dem Ziel einer praxisnahen Berufsorientierung an Waldkircher Haupt- und Realschulen konnte am 6. März 2012 in einer Eröffnungsveranstaltung in der Kastelbergschule den einbezogenen Lehrkräften und Schülerinnen und –schülern sowie Vertretern der örtlichen Wirtschaft und der Stadt vorgestellt werden. Dabei stießen die Firmen Burger Druck und das Bauunternehmen Karl Burger bei der Präsentation ihrer Ausbildungsberufe auf ein reges Interesse der Schüler. Der Veranstaltung vorausgegangen waren intensive Sitzungen von Vertretern der Schulen, der Stadt, der Wabe und des regionalen Handwerks zur Erarbeitung eines tragfähigen Konzeptes.

Frau Schulz, eine erfahrene Sozialpädagogin, die als Ausbildungslotsin von der Wabe engagiert werden konnte, übernimmt die Begleitung jedes Schülers bis zum Beginn der Ausbildung. Hinsichtlich weiterer Einzelheiten darf ich auf meinen Mitgliederbrief Nr. 5 verweisen.

Nach einer langen Vorbereitungsphase konnte unser Projekt „HaltMahl“ (bisheriger Arbeitstitel: „Würstlebude“), unterstützt durch die örtliche Presse, am 13. März 2012 endlich gestartet werden. Der Imbisswagen bietet von Dienstag bis Samstag an verschiedenen Standorten in Waldkirch und Umgebung frische Produkte der mobilen Gastronomie an. Mit diesem Projekt wird im Rahmen des Förderprogramms 55+ älteren arbeitslosen Menschen die Möglichkeit geboten, die Arbeitslosigkeit zu überwinden. Wir hoffen auf rege Inanspruchnahme durch unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, insbesondere auch durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmen, die ihren Sitz in der Nähe der jeweiligen Standorte des Imbisswagens haben. In regelmäßigen Abständen wollen wir HaltMahl auch zu einem Treffpunkt von Vertretern der Politik und der interessierten Öffentlichkeit machen.

Ein weiteres, neues Projekt mit dem Namen TreffMahl steht kurz vor seiner Vorstellung in der Öffentlichkeit. Bei diesem Projekt handelt es sich um die Einrichtung einer Beratungsstelle im Roten Haus an festgelegten Terminen, bei der sich vornehmlich Arbeitslose von kompetenten Vertretern sozialer und öffentlicher Einrichtungen Ratschläge zu unterschiedlichen Fragen einholen können, die sich aus ihrer schwierigen Lebenssituation ergeben. Es ist sehr erfreulich, dass sich alle angesprochenen Institutionen bereit erklärt haben, sachkundige Vertreter in dieses Beratungsprojekt zu entsenden.

Mit freundlichen Grüßen

WABE e.V.
Vorsitzender des Vorstandes

